

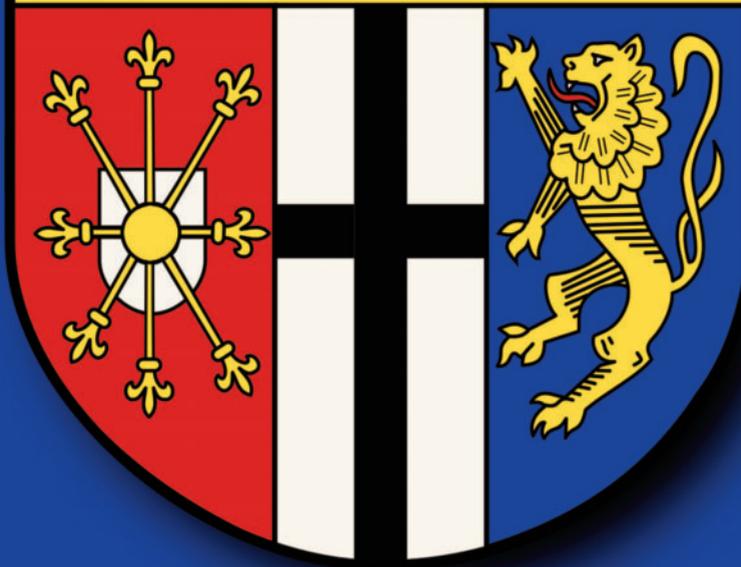
Jeckenecho

Session 2023/2024

KAB St. Barbara Meerbeck
Gründung: 26.06.1910

Kreis Moers 1857 - 1974

Elferrat 18.02.1954 - 70 Jahre



70 Jahre Elferrat

Karneval der KAB St. Barbara Meerbeck



Eine starke Gemeinschaft.

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Gerade in der heutigen Zeit braucht die Welt mehr Zuversicht. Was gibt es da Schöneres, als mit Menschen, die die gleiche Leidenschaft haben, zusammen zu sein und sich neuen Herausforderungen zu stellen. Gemeinsam schauen wir nach vorn und sagen: Morgen kann kommen. Wir machen den Weg frei.

Die KAB und der Elferrat St. Barbara Moers Meerbeck
Wie lange noch?

Diese Frage stellt sich aktuell dem Elferrat.

Das Jugendheim soll der neuen KITA St. Barbara weichen.
Es soll abgerissen werden, ein Ersatz an gleicher Stelle ist nicht
vorgesehen und nicht geplant.

Sicher, unser Kindergarten ist in die Jahre gekommen, wie auch
wir selbst. Auch brauchen wir viele Plätze für unsere Kinder in
Meerbeck.

Doch es bedeutet auch, Meerbeck verliert einen sozialen
Treffpunkt für Menschen egal welchen Glaubens, politischer
Ausrichtung und gesellschaftlichen Standes.

Ein Treffpunkt für die Gemeinde und Mitbürger in Meerbeck zur
Ausrichtung z.B. unseres Gemeindekarnevals.

Seit 1954 ein fester Bestandteil, nicht nur in der närrischen Zeit
für Meerbeck und Moers – ist also jetzt Schluss?

Das Fazit - nicht nur der Elferrat verliert seine Heimat. Eine
soziale Kompetenz aus Meerbeck verschwindet.

Hier noch mal die Frage. „Wie lange geht es noch?“

Zur diesjährigen Session vom Elferrat

Ein dreifaches HE-BLAU



Liebe Närrinnen und liebe Narren,
feiern wir Karneval oder feiern wir nicht?

Und dann noch 70 Jahre KAB Elferrat.

Die Frage darf gestellt sein.

Erst zwei schlimme Virusjahre.

Corona hat die Welt, hat uns verändert. Wir versuchten in die Normalität zurück zu gelangen und dann:

Seit nunmehr zwei Jahren der Krieg in der Ukraine und jetzt der Überfall der Hamas in Israel. Das Leid der Menschen, insbesondere der Entführten. In der Folge die Zerstörung im Gaza, die Flucht und Ausweglosigkeit der Menschen dort.

Gewalt erzeugt Gewalt. Hass gebiert Hass. Die Auswirkungen spüren wir auch bei uns. Uns fehlen die Antworten.

Wir können schnell sagen: „Das Leben geht weiter“. Wenn es doch so einfach wäre. Ja, feiern, unser Leben leben, trotz allem. Die Bilder und Gedanken werden wir nicht aus unseren Köpfen kriegen.

Es gibt ein schönes Lied der Bläck Fööss im kölschen Dialekt „Unser Stammbaum“ mit einer auch für uns und die Situation passende Strophe:

Ich ben us Palermo,
bracht Spaghettis für üch met.
Und ich wor ne Pimock,
hück laach ich met üch met.
Ich ben Grieche, Türke, Jude,
Moslem und Buddhist,
mir all, sin nur Minsche,
vür`m Herjott simmer glich.

Das bringt mir die Freude am Karneval zurück.
Ich kann Karneval feiern um Atem zu holen.
Ich kann Karneval feiern um Gemeinschaft zu erleben.
Ich kann Karneval feiern und das Anders sein akzeptieren.

Das wünsche ich uns allen vor, auf und hinter der Bühne.
In diesem Sinne ein herzliches
Meerbeck, Helau!

Jürgen Gudehus

Liebe Närrinnen und Narren,

in dieser Saison ist er endlich wieder richtig da, unser Karneval! Die flotten Feger misten aus, treiben Corona-Infektionen mit Besen, Schrubber und Schutzimpfungen aus unseren Häusern. Und in Meerbeck weht ein frischer Wind durch die Straßen – unser Sportpark wird endlich fertig, und ein Bürgerhaus entsteht in der Barbaraschule.



Ich freue mich sehr, wieder dabei zu sein, wenn es heißt, gemeinsam die fünfte Jahreszeit zu feiern, mit Elferrat und flotten Fegern, Meerbeck helau!

An advertisement for Barch & Böhm. The top part shows a brick building with a sign that reads "Lichttechnik Klimaanlage Industribedarf" and the company logo "Barch & Böhm". Below this is a large graphic with a light blue background. On the left, there is a cartoon character with a red afro and glasses, positioned above large green letters "BB". To the right of the "BB" is the text "Barch & Böhm". In the center, there are white icons of a wrench and pliers. On the right side, there is a circular area containing the text "Elektrogroßhandel" and contact information: "Carl-Peschken-Straße 3, 47441 Moers", "Tel: 02841 / 2 25 87", and "Fax 02841 / 1 60 65". The main headline reads "Stets für Sie bereit, auch in der 5. Jahreszeit!".

Lichttechnik
Klimaanlagen
Industriebedarf

**Barch
&
Böhm**

**Stets für Sie bereit,
auch in der 5. Jahreszeit!**

**Barch
&
Böhm**

Elektrogroßhandel

Carl-Peschken-Straße 3, 47441 Moers
Tel: 02841 / 2 25 87
Fax 02841 / 1 60 65

Liebe Mitglieder des Elferrats der KAB St. Barbara-Meerbeck,
liebe Gäste sowie Jeckinnen und Jecken,

der helle Wahnsinn: Der Elferrat der KAB St. Barbara-Meerbeck wird in der Session 2023/2024 bereits 70 Jahre alt. Eigentlich gibt es in der närrischen Zeit ja genug Anlass für Fröhlichkeit, aber 2024 können die Mitglieder und Gäste des Elferrats wegen des stolzen Jubiläums besonders ausgelassen sein. Zu sieben Jahrzehnten mit Frohsinn, erfolgreichen Veranstaltungen und großem Engagement im Ehrenamt gratuliere ich herzlich. Gratulieren möchte ich natürlich auch der KAB St. Barbara-Meerbeck als ‚Mutter‘ des Elferrats, ohne die es die karnevalistischen Beiträge in dieser Form sicherlich nicht gegeben hätte.



Der Elferrat ist nicht nur ein wichtiger Bestandteil des Moerser Karnevals, sondern vor allem ein nicht wegzudenkender Teil des Stadtteils Meerbeck und ein Stück weit seine Seele. Vor allem die mit viel Liebe hausgemachten Gala-Sitzungen und die Feten sind immer Highlights. Gerade in komplizierten und aufreibenden Zeiten ist dieses Angebot, mal abzuschalten, wichtiger denn je. Hier können die Menschen gemeinsam lachen, tanzen und feiern. So können sie die Sorgen des Alltags für einen Augenblick vergessen. Und dies kommt sehr gut bei den Gästen an. Das sieht man auch daran, dass sogar Jeckinnen und Jecken aus anderen Städten die Veranstaltungen besuchen.

Die Geschichte des Vereins ist eine Geschichte von Engagement und Hingabe. Die jeweiligen Mitglieder setzen sich jede Session ein, um die Karnevalszeit zu einer unvergesslichen Erfahrung für die Gäste zu machen. Sie investieren ihre Zeit und ihre Kreativität, um für alle eine fröhliche Stimmung zu schaffen. Genau dieses gemeinsame Erleben und der Zusammenhalt sind auch wichtige Bestandteile des Stadtteils. Da ist es egal, wo man herkommt, wie alt man ist oder wieviel man auf dem Bankkonto hat. Von den Meerbecker Jecken kann man viel lernen: nämlich, die Zeit gemeinsam zu nutzen und das Schöne im Leben zu finden.

Ich wünsche den Mitgliedern des Elferrats sowie seinen Gästen eine unvergessliche Jubiläumssession 2023/2024 mit viel Frohsinn und gemeinschaftlichen Erlebnissen. Ich hoffe, dass die Zukunft des Vereins genauso vielversprechend wie seine Vergangenheit ist. Auf die nächsten 70 Jahre!

Helau!

Christoph Fleischhauer
Bürgermeister



Lieber Elferrat der KAB St. Barbara,
liebe Närrinnen und Narren.

Es ist wieder soweit, die „Fünfte
Jahreszeit“ steht vor der Türe.
Auch in diesem Jahr fällt es mir wie-
der schwer, fröhliche Worte zu fin-
den.

Die Corona-Pandemie haben wir
hoffentlich überwunden.

Der grausame Krieg in der Ukraine,
der bereits seit 2 Jahren wütet, nimmt kein
Ende.

Nun erleben wir noch einen weiteren Krieg in
Israel durch den Überfall der Hamas, mit der
Folge eines grausamen Völkermordes.



Wir hatten uns doch so an einen Jahrzehnte langen Frieden gewöhnt.

In diesen Zeiten, da ist es ein Lichtblick, wenn die Einladung des Elferrates der
KAB zur großen „Gala-Kostüm-Sitzung in`s Haus flattert.

Es ist Karneval in Meerbeck und das Motto für 2024 lautet:

„Der Elferrat der KAB St. Barbara in Meerbeck wird 70 Jahre alt“!

Das ist ein stolzes Alter und das muss gefeiert werden.

Eins ist doch klar , es ändert sich nichts wenn wir Trübsal blasen.

Darum lasst uns fröhlich sein und trotz aller Sorgen nach alter Tradition ein paar
schöne Stunden zusammen sein und feiern.

Das fröhlich sein ist am Gala-Abend schon vorprogrammiert, mit den engagier-
ten KAB-Närrinnen und -Narren, die sich immer wieder neue tolle Auftritte einfal-
len lassen. Hierfür bedanke ich mich herzlichst.

Ich freue mich auf ein Wiedersehen am KAB-Gala-Abend.

In diesem Sinne wünsche ich allen eine wunderbare und unterhaltsame Session
2024 mit einem kräftigen Meerbeck HE-Blau.

Eure „Nudelholzträgerin“ Erika Scholten



Kreis Wesel Der Landrat

*Liebe Närrinnen, liebe Narren,
liebe Freunde des Grafschafter Karnevals,
liebe Gäste,*

Meerbeck HE-BLAU!

70 Jahre „Elferrat der KAB St. Barbara-Meerbeck“ sind nicht einfach nur eine Zahl. Sie sind eine wilde Reise durch die Welt des Karnevals, gespickt mit Abenteuern, gelungenen Pointen und dem unvermeidlichen Stolpern über Luftschlangen. Und wenn ich bedenke, wie viele Konfettikörner in dieser Zeit geworfen wurden, dann wird klar, wie viel Freude Sie in unsere Gemeinschaft und ihre Gemeinde gestreut haben.

Von Herzen danke ich all jenen, die unermüdlich dazu beigetragen haben, dass der Elferrat der KAB St. Barbara-Meerbeck seit sieben Jahrzehnten eine unverzichtbare Säule unserer vielfältigen Grafschafter-Karnevalstradition ist. Mögen Sie, liebe Mitglieder des Elferrats, stolz auf das sein, was Sie erreicht haben. Guter, vorwiegend hausgemachter Gemeindekarneval über Jahrzehnte, der Verbindungen geschaffen, Freude bereitet und Brauchtum zelebriert hat - und auch so manches Mal die Freiheit der Narrenkappe gekonnt genutzt hat, um der Kirche mit einer gehörigen Portion liebevollem Humor den notwendigen Wink mit dem Zaunpfahl zu geben.

Sie sind eben mehr als eine Gruppe von Narren - Sie sind Glücksbringer und Freundenspender. Echte Hüter der Begeisterung und des Miteinanders.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen eine wundervolle närrische Zeit, voller Lachen, Musik und unvergesslicher Erlebnisse. Möge der Elferrat weiterhin das pulsierende Herzstück unseres Karnevals bleiben und uns mit einer gehörigen Portion Humor auf unserer Reise durch die kommenden Jahre begleiten.

Mit jecken Grüßen und einem kräftigen Grafschaft Helau und Meerbeck HE-BLAU!

Ihr

Ingo Brohl





Narren machen Lachen



Fraktion Die Grafschafter • fraktion.die-grafschafter@moers.de • www.die-grafschafter.de

Na, Du altes Haus (Gedanken eines Barbaren)

Wie geht es Dir?

Du hast schon eine Menge in Deinem Dasein erlebt und mitgemacht.

Trotz allem, Du bist da.

Wir konnten und können zu Dir kommen wann immer wir es bisher wollten bzw. wollen. Du heißt alle, die dich besuchen, herzlich willkommen, und das seit mittlerweile 65 Jahren.

Du wurdest im Jahre 1958 eingeweiht und Deiner Bestimmung übergeben. Die Gemeinde gab Dir den Namen „Kardinal von Galen- Heim“.

Doch Du hattest in Meerbeck, an diesem Platz, auch schon Vorgänger.

Bereits 1928 erhielt unsere Gemeinde ein Vereinshaus.

Die damaligen „Barbarianer oder Barbaren“ (die aus der Fremde kamen) haben, laut Chronik, dieses Haus, bis zu seiner Zerstörung im 2. Weltkrieg intensiv mit Leben gefüllt.

Schon 1948, vier Jahre später, war allen klar, die Gemeinde, insbesondere die Jugend, braucht Raum. So entstand bis zu Deiner Fertigstellung ein bescheidenes, provisorisches Jugendheim.

Jetzt bis Du 65 Jahre alt. Eigentlich ist das kein Alter. Jedenfalls nicht nach heutiger menschlicher Lebenserwartung.

Heutzutage hat man mit 65 Jahren noch nicht einmal das Rentenalter erreicht und für ein Gebäude wie Du es bist, dürften 65 Jahre noch gar kein Alter sein an dem man an ein Lebensende, Stilllegung oder Abriss denkt.

Mein Sohn lebt in einem Gebäude aus dem frühen 18 Jh.. Es ist aus Lehm gebaut und hat Hochwasser und Stürme und mehrere Generationen von Bewohnern erlebt und hat unter den Schäden gelitten.

Doch Du trotz dem Verfall, weil Du auch belebt wirst.

Du bist nicht aus Lehm, Du bist mit Beton, Zement und Ziegelsteinen gebaut.

Doch was die Natur und äußere Einflüsse bisher nicht vermochten wird wahrscheinlich durch Menschenwille und Menschenhand geschehen.

Deine Tagen scheinen gezählt.

Was hast Du in Deiner bisherigen Lebenszeit erlebt?

Lass uns doch einmal darüber nachdenken und Deine, unsere gemeinsame Zeit, an uns vorüber ziehen lassen:

Gerne erinnere ich mich an meinen ersten Besuch in Deinen Mauern.

Ich war so um die 17, wohnte noch in Homberg-Hochheide, und nahm an einem Gruppenleitertreffen vom Niederrhein teil.

Du warst gerade errichtet und erstrahltest noch in neuem Glanz.

So wie wir im Laufe unseres Lebens unser persönliches Outfit und unseren Lebensraum verändern, hast Du es auch getan.

Neue Möbel, neue Farben, neue Küche, Erweiterungen, Veränderungen und neue Nutzungen.

Im Gegensatz zu manchen Menschen bist Du trotz aller Neuerungen immer Du geblieben und das hat dich für mich, für unsere Gemeinde, so wertvoll gemacht.

Du warst ein Zuhause für viele Kinder und Jugendliche, den Kirchenchor, die Frauengemeinschaft, die DJK, die KAB, die ARG, die KG Lusicana und viele Andere. Kirchenvorstände, Pfarrgemeinderäte. GemeindemitgliederInnen, viele Menschen, haben in Deinen Mauern getagt, gestritten, gearbeitet, meditiert und gebetet.

Gerade die Jugend unserer Gemeinde belebte dich mit ihrer Teestube. Von hier gingen wichtige Impulse für Gemeinschaft und Jugendarbeit in unserer Gemeinde aus.

In Deinen Räumen wurde Bildung vermittelt und 1960 der erste Karneval im eigenen Gemeinderaum gefeiert. An manchen Tagen bist Du aus allen Nähten geplatzt und Du musstest um eine Bühne vergrößert werden. Natürlich hat unsere Gemeinde selbst Hand angelegt.

Hier wurde getanzt, diskutiert gelacht, getrauert, Hochzeiten, Geburtstage, Pfarrfeste und Gottesdienste gefeiert. Du gabst der Ökumene in Meerbeck neuen Raum.

Die KAB fühlte und fühlt sich bei Dir zu Hause. In Monatsversammlungen und Vorstandssitzungen, bei Handwerker-, Advents- und Dritte Welt Märkten. Wir erlebten Gemeinschaft: bei Karneval, Osterkaffee, Skatspiel, bei Nikolausfeiern und Neujahrsempfängen.

Gerade die Neujahrsempfänge zeigten die Vielfalt an Leben und Zusammenhalt in Meerbeck auf.

Bei Dir waren und sind wir stets gut aufgehoben.

Dann zog der Kindergarten unserer Gemeinde bei Dir mit ein. Die Elterngruppe veranstaltete Theaternachmittage für Kinder. Auch das Schlosstheater Moers fand mit kindgerechtem Theater bei Dir Unterschlupf. Tausende Kinder und Erwachsene lernten Theaterkultur kennen und vergnügten sich.

Du erlebst Konzerte von Chören, Musikgruppen und Hochzeitsfeiern von deutschen und türkischen Mitbürgern. Parteien haben getagt, auch Gewerkschaften, und sie sind mit der KAB und vielen Gästen in den Mai getanzt.

Selbst als Wahllokal hast du fungiert und damit auch unserer noch jungen deutschen Demokratie gedient.
Du warst und bist stets für alle und alles offen.

Wir in St. Barbara fühlten und fühlen uns für dich verantwortlich. Was machen wir und alle die Dich kennengelernt haben, und die Dich brauchen, ohne Dich.

„Wem das Herz voll ist, dem läuft der Mund bzw. die Feder über.“

Wenn Du irgendwann von uns Abschied nehmen musst werden wir, werde ich, Dich vermissen.

Aber schön, dass es Dich noch gibt.

Hans Gerhard Korczak



Owsianowski GbR
IT-Service · Schulungen · Entwicklung

Inh. Sven & Vanessa Owsianowski
Rheinackerstr. 4
47495 Rheinberg

☎ 02802 80 82 - 98
✉ 02802 80 82 - 93

🌐 www.owsi-gbr.de
✉ info@owsi-gbr.de

Liebe Narrenschar,

ich grüße euch mit überwältigender Freude und großer Dankbarkeit im Herzen: Die Verleihung des Pfeifenritterordens hat mich tief berührt und liess und lässt so manche Emotion frei!

Die vergangenen Jahre, in denen meine liebe Frau Doris und ich an eurer Seite feiern durften, sind uns eine wahre Freude gewesen. Es ist für uns eine große Ehre, als Gast Teil dieser lustigen und kreativen Gemeinschaft zu sein, die unter anderem den Pfeifenritterorden so wunderbar verleiht.

Die kommende Session unter dem Motto "70 Jahre Elferrat der KAB St. Barbara-Meerbeck" verspricht eine Fortsetzung unserer gemeinsamen Reise voller Glück, Spaß und Brauchtumspflege. Im Karneval, wo Humor und Frohsinn regieren, begleitet ihr uns stets auf einer Reise der Heiterkeit. Der Elferrat der KAB St. Barbara in Meerbeck hat mit seinem Programm und seiner fröhlichen Art eine besondere Tradition geschaffen, die in unseren Herzen verankert ist.

Euer Engagement und die ansteckende Freude, die ihr in uns weckt, verdienen große Anerkennung. Auf weitere 70 Jahre, in denen wir gemeinsam lachen, tanzen und die Narretei feiern!

Mit närrischen Grüßen Euer Pfeifenritter

Claus Peter Küster
Oberrarr der Fraktion Die Grafschafter



Liebe Jeck:innen in und um Meerbeck, endlich nähern sich die närrischen Wochen der Karnevalssession 2023/24. Unter dem diesjährigen Motto: „70 Jahre Elferrat der KAB St. Barbara-Meerbeck“ feiern die Meerbecker Jeck:innen ihr Jubiläum und die fünfte Jahreszeit. Wir dürfen uns gemeinsam auf die kommende Session mit ihren Festivitäten, Lachen und Geselligkeit freuen. Mit Eurem heiteren Treiben und Eurer Kreativität sorgt ihr als Elferrat der KAB St. Barbara genau dafür:



Ob man sich bei den Sitzungen oder unter den Jeck:innen auf der Straße umsieht, springt einem Heiterkeit entgegen. Hier kann man die Sorgen der Welt für einen Moment vergessen, indem man gemeinsam und in vollen Zügen die fünfte Jahreszeit zelebriert. So soll es sein und so darf es bleiben, denn Sorgen zu vergessen gibt es genug. Ob es der Krieg in der Ukraine, steigende Preise, Angriffe von Rechts auf Demokratie und Rechtsstaatlichkeit oder die Klimakrise sind. Es liegt an uns, auf diese Herausforderungen gemeinsam Antworten zu entwickeln. Denn für mich steht fest: Das machen wir solidarisch, kein:e Jeck:in wird zurückgelassen.

Nicht trotz, sondern gerade wegen all der Schwierigkeiten, die wir derzeit erleben, ist das Lockere und Unbeschwerte des Karnevals so wichtig. Schon Goethe hat zurecht erkannt:

„Der Karneval ist ein Fest, das dem Volke eigentlich nicht gegeben wird, sondern das sich das Volk selbst gibt“.

Genau deshalb braucht es Jeck:innen wie Euch, die nicht darauf warten, dass ihnen jemand den Karneval gibt, sondern ihn sich selbst nehmen und gestalten. Auch dieses Jahr wäre das nicht möglich ohne eine Vielzahl von engagierten Menschen, die ihre Freude und Liebe zum Karneval so vielseitig ausleben. Dafür danke ich sehr herzlich und wünsche Euch, ob aktiv auf der Bühne, als Publikum im Saal oder am Straßenrand, viel Spaß und Freude am bunten Treiben. In diesem Sinne freue ich mich mit Euch auf eine bunte Session 2023/2024.

Mit einem herzlichen Helau und närrischen Grüßen
Jan Dieren
Mitglied des Bundestages (SPD)



Abdichtung von Dach und Wand Bettina Lücking

Dachdeckermeisterin

Franz-Haniel-Straße 4

47443 Moers

Telefon: (02841) 5 12 55

Telefax: (02841) 50 53 25

www.luecking-dach.de



Lindenstr. 116, 47443 Moers

info@linden-apotheke-moers.de

Tel. 02841-51076

Fax. 02841-536139

Mo.-Fr. 08:00 -18:30 Uhr

Mi. 08:00 -18:00 Uhr

Sa. 08:00 -13:00 Uhr

-Gesund durch Pflanzenkraft – besuchen Sie unsere Phytothek

-Verleih diverser Medizinprodukte wie Milchpumpen von der

Firma MEDELA

- kostenloser Lieferdienst im Raum Moers

- Fachkraft für maßgefertigte Kompressionsstrümpfe

Besuchen Sie unser Team und lassen sich beraten.



Reisen macht Spass - und damit Sie Ihren Spass haben, nehmen wir unseren Job sehr ernst!

Gleich, ob Sie sich im Urlaub wie zu Hause fühlen oder lieber in eine neue Welt eintauchen möchten, wir gehen auf Ihre Bedürfnisse ein und kümmern uns um Ihren maßgeschneiderten Urlaub.

Einzelreisen, Frühbucherrabatte, Seniorenangebote, Kinderermäßigungen, wir bringen Ordnung in das Chaos, führen Sie sicher durch den Angebotsdschungel und schicken Sie dabei nicht in die Wüste. Es sei denn, es ist Ihr Traumziel.

Und damit selbst die Wüste zu einem phantastischen Reiseerlebnis für Sie werden kann, blicken und denken wir bereits bei der Planung für Sie um die Ecke. Wir berücksichtigen Ihre Wünsche und stellen jede Reise nach den Vorstellungen unseres jeweiligen Kunden zusammen und deshalb wird Kommunikation bei uns Groß geschrieben. Das ausführliche Gespräch unterscheidet uns vom Katalogdenken unserer Mitanbieter. Natürlich gibt's bei uns auch was aus der „Dose“, aber nach wie vor bedeuten Sonderwünsche für uns eine willkommene Herausforderung.

extra tour

DAS FREUNDLICHE REISEBÜRO IN MOERS

extra-tour GmbH - Uerdinger Straße 26 - 47441 Moers
Telefon 0 28 41 / 13 37 - Telefax 0 28 41 / 13 38
e-Mail: extratour_GmbH@t-online.de
internet: www.extratour-moers.de

Extra-Tours besteht aus einem hochkarätigen Experten-Team, das auf jahrelange Erfahrungen zurückgreifen kann. Wir wissen, worauf es beim Reisen ankommt. Nutzen Sie also unser Know-How für die Planung und Realisierung Ihrer Reise-Vorstellungen. Wir garantieren Ihnen nicht nur eine reibungslose Planung und Abwicklung, sondern geben Ihnen darüber hinaus viele Insider-Tipps mit auf den Weg, die Ihren Urlaubshorizont

Liebe Närrinnen und Narren,
Liebe Freundinnen und Freunde,

das erste Mal haben mich eure Nudelholzträgerinnen Erika Scholten und Carmen Weist im wahrsten Sinne des Wortes zu eurer Galasitzung „geschleppt“. Damals noch als Privatperson. Im darauffolgenden Jahr wurde ich großzügigerweise als Landtagsabgeordneter, der ich mittlerweile geworden war, eingeladen. So ein „Straßenpromi“ haben sich eure karnevalistischen Vorarbeiter sicher gedacht, macht sich doch gut bei unserer Galasitzung. Den laden wir ein. So wurde ich immer wieder eingeladen und bin seitdem auch immer brav angetanzt. In der ersten Reihe wurde immer ein Platz für mich freigehalten. Meine Tischnachbarn durfte ich aber nicht selbst aussuchen. Wenn ich Glück hatte, saß der unvergessene Willi Brunswick mit seiner Frau bei mir. Wenn ich Pech hatte jemand von der CDU. Ihr kennt das: Familie und Nachbarn kann man sich nicht aussuchen. Die sind einfach da und muss man aushalten.



Als ich mein Landtagsmandat im März 2023 niederlegte, um eine neue sehr wichtige Aufgabe als Geschäftsführer der Gesellschaft Urbanen Zukunft Ruhr anzunehmen, war ich mir sicher, dass ich bald nicht mehr eingeladen und vergessen werde. Ein paar Sätze zu meiner neuen Aufgabe: Das Angebot meine Erfahrungen, Kenntnisse und Fähigkeiten als Geschäftsführer in das Projekt "Urbane Zukunft Ruhr" einzubringen, gibt mir die Möglichkeit mich nach 23 Jahren hauptberuflicher Tätigkeit in der Politik noch einmal beruflich zu verändern und etwas Neues zu beginnen. In dieser neuen Gesellschaft will ich den schwierigen Stadtteil Duisburg Hochfeld mit all seinen Herausforderungen im öffentlichen Raum, Wohnen und Infrastruktur, Bildung und Soziales so entwickeln, dass er zum Vorbild für andere Städte im Ruhrgebiet wird. Die Probleme in diesen materiell aber auch bezogen auf den Bildungsstand armen und von hoher Zuwanderung geprägten Stadtteilen sind überall gleich. Den jetzt dort lebenden Einwohnern Perspektiven zu geben, sie an unsere gesellschaftliche Ordnung heranzuführen und dabei gleichzeitig den Stadtteil so umzubauen, dass er für andere Menschen interessant wird, ist für mich eine spannende und schwierige neue Aufgabe, die ich mit aller Kraft angehe.

Zurück zum KAB-Karneval. Dieser ist einfach klasse. Nie unter der Gürtellinie. Immer mit Herzblut und Leidenschaft: Immer aus der Sicht für uns Gäste gestaltet. Tolle junge und ältere Aktive, die alles dafür tun, uns schöne Abende zu bereiten. Es sind sehr liebevoll gestaltete Auftritte die wir erleben dürfen und ich bin immer sehr gespannt, wer das „Nudelholz“ verliehen bekommt. Ich freue mich deshalb, dass die KAB mich nicht vergessen hat und ich immer noch eingeladen werde und sogar dieses Grußwort schreiben durfte. Ihr seid klasse, menschlich, tolerant und habt ein offenes Herz. Eben KAB!

Danke und Helau
Euer Ibrahim Yetim



Das Nudelholz der Session 2022/2023 erhielt Julia Jakobi (Böhm). Wir sind gespannt, wer in der Session 2023/2024 das Nudelholz erhalten wird.

<i>Else Lechtenböhmer</i>	1994	<i>Ursula Korczak</i>	2008
<i>Mathilde Beuleke</i>	1994	<i>St. Barbara</i>	2009
<i>Margot Klein</i>	1995	<i>Gerda (G. Korczak)</i>	2010
<i>Wilma Hirsch</i>	1996	<i>KAB St. Barbara</i>	2010
<i>Sparkasse Meerbeck</i>	1997	<i>Die Kindergärten</i>	2011
<i>Henriette Kniely</i>	1997	<i>Elke Schwenzer</i>	2012
<i>Sabine Hirsch</i>	1998	<i>Gabi Fiolka</i>	2013
<i>Gemeineschwwestern</i>	1999	<i>Petra Weier</i>	2014
<i>Die KG Lusicana</i>	2000	<i>Maria Wegner</i>	2015
<i>Erika Scholten</i>	2000	<i>Maria Gudehus</i>	2016
<i>Carmen Weist</i>	2001	<i>Bettina Böhm</i>	2017
<i>Flotte Feger</i>	2002	<i>Regina Lehmann</i>	2018
<i>Ursula Möbest</i>	2003	<i>Ursula Weinbrenner</i>	2019
<i>Brigitta Prinz</i>	2004	<i>Anja Reutlinger</i>	2020
<i>Lore Fuchs</i>	2005	ausgefallen	2021
<i>Agnes Czekay</i>	2006	ausgefallen	2022
<i>Ute Maria Schmitz</i>	2007	<i>Julia Jakobi (Böhm)</i>	2023



Liebe Jecken der KAB St. Barbara Meerbeck, es ist endlich wieder so weit: die fünfte Jahreszeit steht vor der Tür. Als ich bei der letzten KAB-Gala-Sitzung wie jedes Jahr als Kellnerin zwischen den Tischreihen hin und her lief und die Gäste mit Bier, Wein, Sekt und all den anderen Durstlöschern versorgte, lauschte ich gespannt der Laudatio für den nächsten Nudelholz-Orden. Plötzlich ist mein eigener Name gefallen, ich konnte es kaum glauben!

Der Nudelholz-Orden hat eine ganz besondere Bedeutung. Er steht nicht nur für die Liebe zum Karneval, sondern auch für die Gemeinschaft, die wir hier beim Karneval der KAB sind. Mit beiden Eltern im Verein könnte man sagen, ich wurde als Jeck geboren. Seitdem ich Kind bin, habe ich keine Gala-Sitzung verpasst und in der Vergangenheit gerne dieses Jeckenecho gestaltet.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die mit Herzblut und Humor das Meerbecker Narrenschiff auf Kurs halten. Möge der närrische Spirit uns weiterhin begleiten!

In Vorfreude auf jede Menge Konfetti, Kamelle und Karnevalszauber bedanke mich ganz herzlich für diese wunderbare Auszeichnung mit einem dreifachen "Helau"!

Eure Julia Jakobi

Wolle mer se „Rheims“ lasse?



Die Elektro-Nutzfahrzeuge von Cenntro.



Service



CENNTRO



- Volkswagen Service Partner
- TÜV-Abnahme inkl. AU, 3x pro Woche
- Neuwagen, Jahreswagen,
- EU-Fahrzeuge, Gebrauchtwagen

- Cenntro Stützpunkthändler
- Karosserie Instandsetzungen
- Elektrofahrzeuge und -transporter
- Beratung zur Elektromobilität

Heinrich Rheims GmbH & Co. KG
Im Meerfeld 82-86 | 47445 Moers
Telefon: 02841 76 00 1
www.autohaus-rheims.de



AUTOHAUS
RHEIMS
Offen. Ehrlich. Fair.

11er Rats Kochstudio

Braten vom verstorbenen Schwein
In der Nähe von Brezelknödeln
Und
gefeddertem Krautsalat



Hauptgang: Schweinkrustenbraten mit Krautsalat und Brezelknödeln
Der Braten

- 1,8 kg Schweinkrusten mit Schwanze (ev. beim Metzger vorbereiten)
- 3 EL Saft + 1 Gemüsezwiebel + 3 Möhren + 1 orangefarbene Paprika
- 1/2 Knoblauchzehen + 400 ml Geflügelbrühe
- 1/2 EL Dunkelbier + 2 EL Honig + 50 g erdichte Butter



Krautsalat

- 1000 g Spitzkohl + 2 Schalotten + 5 EL Sonnenblumenöl
- 3 EL Balsamico Bianco + 1 EL Honig + etwas Salz, Pfeffer
- 1 Prise Kümmel + 100 g magerer Speck in Würfeln



Brezelknödel

- 400 g "Brettschige", weiche Brezenstangen vom Vortag, in einer Plastiktüte gelagert + 350 ml Milch + 4 Eier + 1 Zwiebel + 1 EL Öl
- 20 g Butter + 1 EL Pétterilie + Salz, Pfeffer aus der Mühle
- 1 Prise frisch geriebene Muskatnuss



Werbegemeinschaft Meerbeck e.V.

*Immer das richtige Geschäft in Ihrer unmittelbaren
Nähe!*

Alles für den täglichen Bedarf.

Ein  für Meerbeck

Hier lebe ich, hier kaufe ich ein!



VEREINSBEDARF
SACK
SPORT / SCHÜTZEN | KARNEVAL



Daimlerstraße 5-7
41516 Grevenbroich

Tel.: 02182/82 18 11

Fax: 02182/82 18 30

info@vereinsbedarf-sack.de

www.karnevalsorden-sack.de

Mo.-Fr.: 9:00 bis 18:00 Uhr

Sa.: 9:30 bis 13:00 Uhr

Brauchtum erhalten

- Orden
- Pins
- Broschen
- Aufnäher
und mehr...

- Jahrzehntelange Erfahrung
- Hochwertige Qualität
- Individuelle Fertigung
- Persönliche Beratung
- Faire Preise

Unser Elferrat der KAB St. Barbara stellt sich vor:



In der unteren Reihe, von links nach rechts:

Herbert Böhm, Andreas Stricker, Norbert Leßel, Helmut Pest, Lothar Schützenmeister, Jürgen Gudehus, Udo Wegner, Wolfgang Möbest



In der oberen Reihe, von links nach rechts:

Wolfgang Lehmann, Gerhard Korczak (Ehrenelferrat), Hans Brzozowski (Ehrenelferrat), Werner Czernik, Torben Lehmann



Nicht auf dem Gruppenbild:

Kurt Kniely (Ehrenelferrat).



FRAUEN. BERGBAU. GESCHICHTEN.

Portraits & Erzählungen mitten aus dem Leben

Bilder von Bettina Engel-Albustin & Texte von Ulrike Rauhut
nach einer Idee von Anja Reutlinger



AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG

AM 17. DEZEMBER 2023 UM 11:30 UHR

IN DER WERKSTATT MEERBECK

Zwickauer Straße 16, 47443 Moers

Öffnungszeiten Ausstellung

Jeden Samstag
zwischen 11 und 14 Uhr, auch nach
Vereinbarung: 02841 537720 und
anja.reutlinger@t-online.de
jedoch nicht am 13.01.
und nicht am 17. 02.2023
Finissage am 16. März 2023



Werkstatt Meerbeck:

ein Ort für Kunst, Kultur und Begegnung!

Interesse an unserem Programm?
Wir informieren Sie gern über E-Mail!

Freundlich unterstützt von:

Im Rahmen des Programms
Jahreskalendarium "Arten
des Nord- und Ostseeraums
und die Stadt Moers"

Landesministerium
für Kultur, Denkmalpflege
und Tourismus

Landesamt
für Kultur und
Tourismus

Ministerium für Heimat, Kommunen,
Bau und Digitalisierung,
des Landes Nordrhein-Westfalen

STADT MOERS

meerbeck

Volksbank Niederrhein

Kulturbüro
MOERS

MEERBECK
KUNST- UND
KULTURVEREIN
IN
MOERS e.V.

Kulturbüro
MOERS

MEERBECK
KUNST- UND
KULTURVEREIN
IN
MOERS e.V.

Kulturbüro
MOERS

MEERBECK
KUNST- UND
KULTURVEREIN
IN
MOERS e.V.

MEERBECK
KUNST- UND
KULTURVEREIN
IN
MOERS e.V.



Martinsgedicht

Nun wird es Zeit, die Lichter anzuzünden,
ein wenig Wärme tut mal wieder Not,
wir singen tief und aus verschied'nen
Gründen
und loben Abendrot und Abendbrot.

Wir heben unsre Augen auf zum Himmel
und wissen selbst nicht so genau warum,
der Martinzug beginnt mit viel Rabimmel
und endet endlich mit einem Rabumm.

Manch müder Krieger wünscht sich
Süßigkeiten,
doch viele haben nur ein Loch im Bauch,
für Weicheier nahn ziemlich harte Zeiten
und, wie es scheint, für alle andren auch.

Barmherzigkeit ist immer so ne Sache,
bei Sonnenschein fällt sie nicht ganz so
schwer,
weit draußen hält der Tod die letzte
Wache,
und was mal wichtig war, das lohnt nicht
mehr.

Ich halt mein Kind, mein Kind hält die
Laterne,
seh ich es an, dann sehe ich das Licht
und etwas Hoffnung ganz weit in der
Ferne,
was ich nicht sehen will, das seh ich
nicht.

Wie gern würd ich, wenn ich nicht wüsste,
glauben,
wie gern ritt ich daher mit leichtem Mut,
und gerne ließ' ich den Verstand mir rau-
ben
und gern hielt' ich die Welt und mich für
gut.

Doch fehlt auch mir der Mut zum
Mantelteilen,
die Angst vor Kälte ist noch immer groß;
wir würden andren gern zur Hilfe eilen
und stellen uns doch selbst nicht gerne
bloß.

Vielleicht brauch'ts die Idee von
Lichtgestalten
und vom Sankt Martin ganz tief in mir
drin,
vom Wunsch, beim armen Bettler anzu-
halten,
vom Wunsch nach Frieden und nach
einem Sinn.

Christian



**FLOTTE
FEGER**

on Tour zum Kloster Kamp

tolle



Lichtershow



am Abend

Unsere Flotten Feger stellen sich vor



Von links nach rechts:

Maria Gudehus, Bettina Böhm, Maria Wegner, Uschi Möbest, Annegret Stricker, Gabi Fiolka, Monika Günther, Angelika Botz-Leßel, Uschi Korczak, Astrid Schützenmeister, Regina Lehmann, Sandra Lehmann

Nicht auf dem Gruppenbild:

Silvia Rau-Czernik.



Unsere Elferratsfrauen sind immer flott unterwegs. Verkleidet als Indianer, Hippies, Piraten oder flotte Bienen, sind sie mit Freude im Gemeindekarneval aktiv und helfen tatkräftig mit. Für eure Unterstützung möchte der gesamte Elferrat DANKE sagen!



Wir gedenken unseren Freunden der vergangenen Jahre, die nicht mehr unter uns sind.

***Hans Sapotnik
Franz Hirsch
Klaus Leßel
Josef Ovelgönne***

Wir werden euch nie vergessen.





Uwe & Andre Schulte

KFZ-SACHVERSTÄNDIGE

FÜR
KRAFTFAHRZEUGSCHÄDEN & FAHRZEUGBEWERTUNG

LATENWEG 20 • 47445 MOERS

☎ 02841 / 1699118
@ SVUWE.SCHULTE@ONLINE.DE
👍 AUCH AUF FACEBOOK 

- Haftpflicht-Schadengutachten
- Kasko-Schadengutachten
- Kurzgutachten
- Fahrzeugbewertungen
- Lackschaden-Gutachten
- Old- / Youngtimer Bewertungen
- Beratung bei Fahrzeugkauf
- Wertminderung
- Reparaturbestätigungen



*Wir wünschen Euch
eine schöne Karnevalszeit*

IM BUNDESTAG FÜR DIE MENSCHEN IN MOERS, KREFELD UND NEUKIRCHEN-VLUYN

JAN DIEREN

JAN.DIEREN@BUNDESTAG.DE  WWW.JAN-DIEREN.DE



SPD FRAKTION MOERS

ATILLA CIKOGLU
FRAKTIONSVORSTZENDER
SPD-FRAKTION@MOERS.DE  WWW.SP-D-MOERS.DE



Grafschafter Diakonie

DAS DIAKONISCHE WERK
IM KIRCHENKREIS MOERS



Unsere Beratungs- und Betreuungsangebote für Sie und auch die ganze Familie

- » Beratung in allen Lebenslagen:
Offene Sozialberatung, Drogenhilfe, Schuldnerberatung,
Seniorenberatung
- » Schul- & Ferienbetreuung
- » Erzieherische Hilfen
- » Behindertenhilfe
- » Flüchtlingshilfe
- » ambulante & stationäre Pflege
- » uvam.

Wir sind die MöglichMacher!

www.grafschafter-diakonie.de



**Grafschafter
Diakonie**

Diakonisches Werk
Kirchenkreis Moers

50 Jahre ARG Karneval

Je oller Je doller

Man soll es nicht für möglich halten, den ARG Karneval gibt es seit dem Jahr 1974.

Seit diesem Zeitpunkt veranstaltete der Elferrat der KAB eine eigene Sitzung für die Alten-Rentnergemeinschaft.

1974 war Johann Knapp Vorsitzender der ARG. Johann war immer sehr eng mit dem Karneval und dem KAB Elferrat verbunden.

Also musste die ARG einen eigenen Karneval haben.

Der Samstag- oder Sonntagabend war für die Senioren nicht so ideal. Besser von 14 – 19 Uhr feiern als von 19 – 24 Uhr.

Hier ging es hoch her und nach der Sitzung gab es von Vati Knapp die legendären Sauerländer Bockwürstchen.

In der Regel waren immer 40-70 nicht mehr ganz so taufrische aber hochmotivierte Spätnarren im Saal.

Ob mit oder ohne Rollator oder mit Gehstock, hier ging die Post ab.

Alles was im Meerbecker Karneval Rang und Namen hatte, stand auf der Bühne.

Vom Verdötschten, bis zum kölschen Usselchen, zu den Funken und dem Männerballett und den flotten Fegern, alle waren dabei.

Natürlich dauerte es nicht lange bis auch die Moerser politischen Narren die närrische ARG-Bühne im Jugendheim entdeckten.

Erika Scholten als Vorsitzende des Sozialausschusses der Stadt Moers war so etwas wie das „rote Maskottchen“.

Gemeinsam mit ihrem „schwarzen“ Stellvertreter Norbert Booms standen sie als Hänsel und Gretel auf der Bühne.

Die beiden waren, ob in der Politik oder auf der Bühne, ein kongeniales Paar und über viele Jahre im Meerbecker ARG Karneval nicht wegzudenken.

weiter geht's auf Seite33



WEINBIET



WIR LEBEN WEIN! Vom Tag unserer Gründung an bis heute schafft die starke Gemeinschaft der Weinbiet Manufaktur beste Voraussetzungen für großartige Weine. Mit Sorgfalt und gewissenhaftem Sachverstand werden mit traditionellen Anbaumethoden und perfektem Handwerk Weine erzeugt, die ihre Herkunft und den hohen Qualitätsanspruch besonders klar widerspiegeln.

Im Schutz des 554 m hohen Berges Weinbiet, nachdem die Manufaktur benannt ist, reifen Weine von besonderer Güte. Die kraftvollen Böden der Weinlagen am Fuße des Pfälzer Waldes sind auf der ganzen Welt bekannt. Die junge Weinbiet-Generation gibt der Tradition mit Leidenschaft und Dynamik neuen Antrieb.

Gemeinsam arbeiten alle an einem Ziel: Weine zu schaffen, die Spaß machen und eine unverwechselbare Handschrift tragen.

Voller Stolz dürfen wir dieses Jahr den Titel **BESTE GENOSSENSCHAFT DER PFALZ** tragen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in unserer Vinothek!



WEINBIET MANUFAKTUR eG

Öffnungszeiten Vinothek: Mo. - Fr. 9.00 - 18.30 Uhr | Sa. 9.00 - 16.00 Uhr
An der Eselshaut 57 | Neustadt/Weinstraße Telefon 06321-6797 0 | www.weinbiet.de



WIR GESTALTEN soziale Ideen ...

...so lautet der Kernsatz unseres Wirkens. Dahinter stecken viele verschiedene Angebote, Dienstleistungen und Projekte. Als Träger von Kindertageseinrichtungen, als Schulträger, bei der Beratung zum Übergang in den Arbeitsmarkt, Orientierungs- und Qualifizierungsmaßnahmen, schulischen Hilfen oder vielfältigen Angeboten im Rahmen der Kinder- und Jugendhilfe oder unserem Engagement in der Stadtteilarbeit treten wir als Teil der weltweiten Bewegung des Service Civil International für soziale Gerechtigkeit und benachteiligte Gruppen ein.

Ein wesentliches Anliegen ist uns hierbei die Verständigung zwischen Menschen mit unterschiedlichen sozialen und ethnischen Hintergründen.

sci:moers
Wir gestalten soziale Ideen.

40
Jahre

Arbeitsförderung | Kinder- und Jugendhilfe | Jugendwohnen |
Offener Ganztag | Schulbetreuung | Kindertageseinrichtung |
Gemeinschaftsschule | Seniorenarbeit | Stadtteilarbeit |
Internationale Jugendbegegnung

Gemeinnützige Gesellschaft
für Einrichtungen und Betriebe
sozialer Arbeit mbH

Geschäftsstelle
Hanns-Albeck-Platz 2
47441 Moers

info@sci-moers.de
www.sci-moers.de

Mitglied in:

 **DER PARITÄTISCHE**
UNSER SPITZENVERBAND



Durch die Sitzung führte immer der Sitzungspräsident und über lange Jahre war das Wolfgang Lehmann.

Nachdem Franz Gabrys lange Zeit die ARG leitete, übernahmen das „Dreigestirn“ Wilma Hirsch, Jetti und Kurt Kniely die Verantwortung für die ARG und natürlich auch für den ARG Karneval.

Ich wage mich nicht hier eine Zuordnung vorzunehmen, denn da hört der Spass auf – alle drei wollen nämlich Prinz sein.

Diese drei bereiteten die Sitzungen stets liebevoll und närrisch vor und konnten dabei immer auf die tatkräftige Unterstützung des KAB Elferrates und der KG Lusticana rechnen.

Im Laufe der Zeit wurde der Zuspruch aus den Reihen der Senioren altersbedingt geringer.

Wenn der ARG Karneval weiter bestehen bleiben soll, und das ist wünschenswert, ist Öffnung und Werbung angesagt.

ARG, KG Lusticana und KAB Elferrat werden alles erforderliche tun, damit der ARG Karneval auch nach dem Jubiläumsjahr ein närrisches Highlight in Meerbeck bleibt.

Also:

**Alles was hoch in den 38ern ist, macht Euch auf den Weg.
Hütchen und Pappnase auf und dann wird der Saal gerockt.**

Und Erika, Du bist natürlich dabei!!! Wir zählen auf Dich!

Übrigens:

Die ARG St. Barbara Meerbeck wurde am 9. Mai 1963 gegründet. Im Klartext:

Die ARG ist 2023 satte 60 Jahre alt und ihr Karneval 2024 runde 50 . Von einem Jubeljahr ins Andere.

Herzlichen Glückwunsch!!!

Gerd Korczak für den Elferrat der KAB



HEUTE EIN KÖNIG



Das Traditionslied des Elferrates der KAB - St. Barbara Meerbeck von 1954

1.) Jeder hat seinen Stammverein,
dem die Treue er hält.
Und ein Fest in dem Stammverein
ist das SCHÖNSTE der WELT.

Refrain: MEIN VEREIN HAT HEUTE EINE FEIER,
MEIN VEREIN WEIHT HEUT DIE FAHNE EIN.
GEHN WIR HEIM VON DIESER SCHÖNEN FEIER,
DANN FLATTERT AUF DEM WEG NACH HAUS
DIE FAHNE UNS VORAUS.

2.) Sagt Frau Schmitz ihren Liebingsatz:
"Heut bleibst du mal daheim!"
Sagt Herr Schmitz: "Aber lieber Schatz,
das kann leider nicht sein!"

Refrain: MEIN VEREIN HAT HEUTE

3.) Müller fährt etwas kreuz und quer,
als ein Schutzmännchen ihn sieht.
Auf der Wache dann hinterher
singt der Müller das Lied:

Refrain: MEIN VEREIN HAT HEUTE



Seit über 70 Jahren



*Ihr Immobilienpartner
in Moers*



Wohnungsbau Stadt Moers GmbH

Wohnungsbau Stadt Moers GmbH
Vinzenzstr. 37
47441 Moers
Tel. 0 28 41 / 91 70-10
Fax 0 28 41 / 91 70-66
www.wohnungsbau-stadt-moers.de

Öffnungszeiten:
Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 17.00 Uhr



TWT Thomas Wink Tragwerksplanung
Beratender Ingenieur für Bauwesen

Ingenieurkammer-Bau
Nordrhein-Westfalen

Holderberger-Straße 104
47447 Moers

Tel. 02841 - 9 63 69
Fax 02841 - 9 63 59

e-mail: info@tw-t-statik.de
homepage: www.tw-t-statik.de



alm
tor gmbh

...wir bauen Ihr Tor!

- Hauptsitz Moers
Richard-Löchel-Strasse 3
47441 Moers
Fon (02841) 17 07 44
Fax (02841) 2 61 61
- Industrietore
- Garagentore Hoftore
- Feuerschutzschiebetore und Türen
- Haustüren
- Markisen
- mit neuer Ausstellung
Bullermannshof 15

www.alm-tor.de
www.sondertore.com
info@alm-tor.de

**EIN STADTTEIL
EIN VEREIN
EINE TRADITION**



**Meerbecker Sportverein Moers
13/20 e.V.**
Barbarastraße 18
47443 Moers
Telefon: 02841 51028
www.msv-moers.de

Über den Verein

Der Meerbecker Sportverein Moers 13/20 e.V. ist ein Sportverein aus Moers. Der Verein erhielt seinen heutigen Namen im Jahr 1978, als sich der „Rheinkamper Sportverein Meerbeck 13/20 e.V.“ umbenannte. Der RSV Meerbeck entstand 1971 aus dem Zusammenschluss des TuS Meerbeck mit der DJK Meerbeck. Heimspielstätte ist bis zu dem Abriss des Rheinpreußen-Stadion in Moers gewesen. Bis 2023 entsteht an seiner Stelle der neue Volkspark.

Der MSV Moers unterhält die Abteilungen Fußball, Tennis und Breitensport. In der Breitensportabteilung haben sich die unterschiedlichsten Sportler zusammengefunden, unter anderem Fitness, Turnen, Basketball und Skigymnastik.

Seit 2012 spielen Menschen mit einer Beeinträchtigung bei den MSV Moers Caritas Kickers ambitioniert und erfolgreich Fußball.



MSV Moers

- was bieten wir an

- Fitness für alle Altersgruppen - ein breites Angebot für die Gesundheit
- Tennis für jung und alt
- Fußball für Jugendliche und Senioren
- Trendsport im Volkspark
- Caritas Kicker

**Toleranz.
Offenheit.
Vielfalt.
Inklusion.**





Allen Närrinnen
und Narren wünschen wir
eine schöne 5. Jahreszeit!

Termine der Session 2023/2024

Sa., 3. Februar 2024: **Große-Gala-Kostüm-Jubiläums-Sitzung**,
Einlass 17 Uhr, Beginn 18:11 Uhr, Eintritt 5 Euro,
Vorbestellung erforderlich. Karten bei H. Pest
0177- 6417214 oder J. Kniely 02841-881676
oder Mail info@kabmeerbeck.de Betreff: Karten

Mo., 5. Februar 2024: **Karneval der KAB Senioren**,
ab 14:30 Uhr, Karten bei J. Kniely 02841-881676

Sa., 10. Februar 2024: **Nach-Zug-Fete**,
sofort nach dem Nelkensamstagszug, Eintritt frei,
gute Musik, Getränke und Essen zu vernünftigen Preisen.

Alle Veranstaltungen finden im kath. Jugendheim, Lindenstr. 38,
47443 Moers-Meerbeck statt.

Glas Splitek



Forststr. 122 • 47443 Moers

- Verglasungen aller Art
- Fenster, Haustüren
- Rolladen, Markisen
- Vollautomatische Rolladenmotoren
- Bleiverglasungen, Spiegel
- Glastüren, Duschen



(0 28 41) 5 45 97

Fax (0 28 41) 53 65 50

Glasreparatur - Eildienst

glas-splitek@t-online.de

Der Elferrat heute in ...

Krefeld



Wir treffen uns
am Jugendheim
und fahren zum
Cafe Lomme

Wer kennt es nicht:
„Enne Besuch im Zoo“

Ach ...
sind die
Putzig



Das neue Kostüm für
unsere Band - auch als
ACDC, Brings, Betontod
und Kölsche Jung
bekannt

Der Abschluss zu einem
schönen Tag:
Ins **Gleumes** lecker essen
und trinken
Danke Norbert und Torben
Gut gemacht





Entdecken Sie die
Leichtigkeit des Lesens.

Jetzt eReader ausprobieren!



Thalia-Buchhandlung
Steinstraße 30-32
47441 Moers
Tel. 02841 91850

 **Thalia.de**
Entdecke neue Seiten.

www.thalia.de

COPEO®

... macht jeden Jecken fit!



... mit der Saftvielfalt vom Niederrhein

www.COPEO.de



**Heute
und
morgen.**

**Das Leben zu jeder Jahreszeit genießen
– mit nachhaltiger Fernwärme.
Sicher, günstig und klimaschonend.**

VOR ORT. GANZ NAH. IMMER DA.



Hotline 0800.11 605 - 80 | www.fernwaerme-niederrhein.de

Antonius  **Pflege**
Häusliche Kranken- u. Altenpflege
Marcus Bahr **GmbH**

Ihr Pflegedienst für Moers + Kamp-Lintfort

Lintforter Straße 125 • 47445 Moers

TEL. 028 41 - 98 44 96 • FAX 028 41 - 40 07 94

*menschlich fair
und
kompetent*

Antonius  **Pflege**
Häusliche Kranken- u. Altenpflege
Antonius Bahr Marcus Bahr

Ihr Pflegedienst für Moers + Kamp-Lintfort

www.antonius-pflege.de

Schöne Zähne, egal wie sehr
Sie Schokolade lieben!



**Rheindent Zahnarztpraxis
Dr. Javadi & Kollegen**

Jetzt Termin
vereinbaren:
02841-502927

**An der Beeke 5 47443 Moers
www.rheindent.de**

WIR HABEN EINIGES ZU BIETEN.
Nicht nur Lotto-Toto, Tabakwaren, Geschenkartikel oder Zeitschriften.
Oder möchten Sie unsere DHL-Paket-Station nutzen? Zusätzlich bieten wir
Ihnen auch ätherische Öle von Young Living, Heilsteine, Heilsteinketten
und Bio-Steinkerzen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Piepen-Joe
Hernandez & Meyer GbR
Zwickauer Str. 10
47443 Moers
Telefon 02841/51461
Fax 02841/9791325

Montag bis Donnerstag
8.30 - 13.00 & 14.00 - 18.30 Uhr
Freitag 8.30 - 18.30 Uhr
Samstag 8.30 - 14.00 Uhr
Web www.piepen-joe.de

Impressum:

Herausgeber:

KAB St. Barbara Moers Meerbeck

Verantwortlich für Inhalt:

KAB St. Barbara
www.kabmeerbeck.de

Werbung und Anzeigen:

Helmut Pest

Druck:

Kirchendruckerei, Hammscher
Weg 74, Kleve



**Das Jeckenecho ist
kostenlos.**

Grafschafter Museum im Moerser Schloss

Kastell 9, 47441 Moers
Tel. 02841-88151-0

Fax 02841-88151-22
www.grafschafter-museum.de

Dienstag bis Freitag 10–18 Uhr
Samstag, Sonntag und an Feiertagen 11–18 Uhr

STADT MOERS

Schön hier!



Bewährtes aufgreifen und zusammen mit den Bürgerinnen und Bürgern weiterentwickeln:

Stadtteilbüro Neu_Meerbeck, Bismarckstr. 43b, 47443 Moers,
stadtteilbuero.meerbeck@moers.de, 02841-201530

Im Rahmen des Programmes
„Sozialer Zusammenhalt“ durch
den Bund, das Land NRW und
die Stadt Moers gefördert.

 Bundesministerium
für Wohnen, Stadtentwicklung
und Bauwesen

 STÄDTBAU-
FÖRDERUNG

Ministerium für Heimat, Kommunales,
Bau und Digitalisierung
des Landes Nordrhein-Westfalen



STADT MOERS

neu: **meerbeck**
STADTTEILBÜRO WESTFALEN

TISCHLEREI BREITENFELD

KREATIVES AUS HOLZ

Die Tischlerei Breitenfeld.

Ihr Partner bei allen Vorhaben rund um den nachhaltigen Rohstoff Holz.

Unsere Leistungen:

- Spielgerätebau
- Innenausbau Kindergärten
- Innenausbau – privat und gewerblich
- Holz im Garten und rund ums Haus
- Möbelbau
- Reparaturarbeiten



Tischlerei Breitenfeld

Ronny Breitenfeld

Reitweg 249

47445 Moers

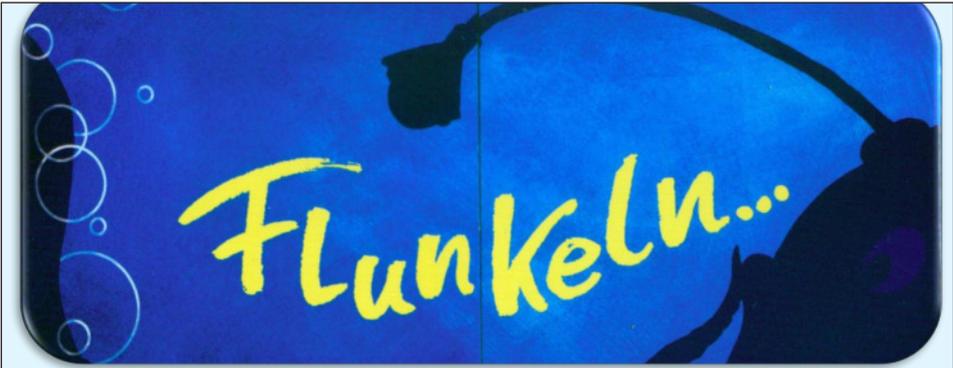
Telefon: 02841 8855970

Fax: 02841 8855972

info@tischlerei-breitenfeld.de

www.tischlerei-breitenfeld.de





Flunkeln... ...im Dunkeln

Vom Anglerfisch, der nicht mehr lügen wollte

VON KAI PANNEN

Gunnar, der kleine Tiefsee-Anglerfisch lebt einsam in der stillen, ewigen Dunkelheit. Mit seiner Leuchtangel muss er Fische anlocken, um diese zu fressen. Die Angel leuchtet aber nur, wenn er lügt. Sagt er die Wahrheit, geht das Licht aus. „Lügen haben kurze Flossen“, so wurde Gunnar oft von anderen kleinen Meerestieren geärgert. Aber was soll er tun?! Die Wahrheit macht nicht satt. In Enrico, der kleinen Krake, findet Gunnar einen Freund, der leidenschaftlich gern flunkert. Die eine Übertreibung, die andere Untertreibung, eine kleine Erfindung hier, ein kleines Weglassen da. Damit lässt es sich in der (Unterwasser-)Welt einfach angenehmer leben, findet Enrico. Und welches angeblich so schlaue Krustentier hat gesagt, man soll auch dann nicht lügen, wenn ein hungriger Hai hinter Dir und Deinem besten Freund her ist? Was ist wichtiger, bedingungslose Ehrlichkeit oder ehrliche Freundschaft?

MIT MATTHIAS HESSE und LEONARDO LUKANOW **INSZENIERUNG**
KATHRIN LENEKE **BÜHNE UND KOSTÜME** SANDRA LINDE
MUSIK EMMA KAUFMANN **DRAMATURGIE** SANDRA HÖHNE
REGIEASSISTENZ VICTORIA WEHRMANN **THEATERPÄDAGOGIK**
EMMA KAUFMANN

Gruppen empfehlen wir eine vorzeitige Reservierung unter 0 28 41 / 88 34 113 oder jasmn.wrobel@schlosstheater-moers.de. Theaterpädagogisches Begleitmaterial und weitere Informationen unter: emma.kaufmann@schlosstheater-moers.de

April 2023/24 | Herausgeber: Schlosstheater Moers GmbH, Geschäftsführender Intendant: Ulrich Greb | Redaktion: Sandra Höhne, Emma Kaufmann, Kathrin Leneke, Jasmn Wrobel | Kai Pannen | Gestaltung: Annika Scherschlicht, Agentur Berns

Uraufführung | Für alle ab 5 Jahren

FÜR SCHULKLASSEN UND KITAS

Kath. Jugendheim St. Barbara | 9 und 11 Uhr | Lindenstraße 38, 47443 Moers-Meerbeck

Premiere für Schulklassen und Kitas am 23. November 2023 | 9 und 11 Uhr

Weitere Vorstellungen am 28.11., 29.11., 30.11., 5.12., 6.12., 7.12., 12.12., 13.12., 14.12., 18.12., 20.12. 2023, 9.1., 15.1., 25.1. und 31.1. 2024

FAMILIENVORSTELLUNGEN

Kath. Jugendheim St. Barbara | sonntags 15 Uhr | Lindenstraße 38, 47443 Moers-Meerbeck

Premiere am 26. November 2023

Weitere Vorstellungen am 10.12., 7.1. und 14.1. 2024

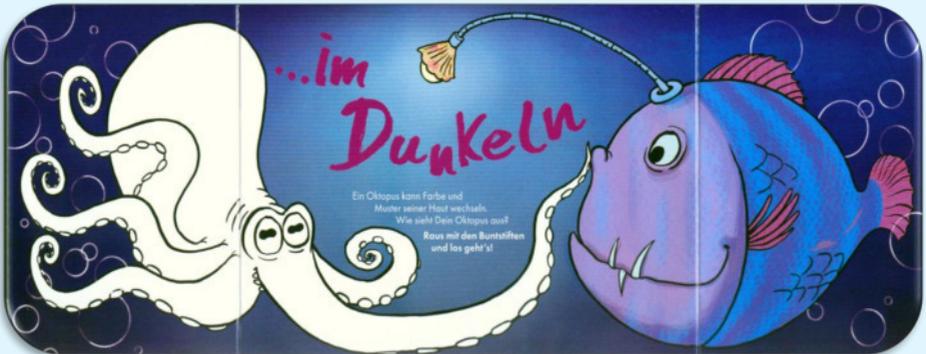
EINTRITTSPREISE 10 € | ermäßigt 7 €
Gruppen ab 5 Kindern je 5 €

Reservierungen unter 0 28 41 / 88 34 110
info@schlosstheater-moers.de sowie auf www.schlosstheater-moers.de

Der kostenfreie Kulturbusshuttle für Kitas ist an diesen Terminen buchbar: 28.11.23, 6.12.23 und 25.01.24 | jeweils 9 und 11 Uhr



Fahrten für Kindertageseinrichtungen mit freundlicher Unterstützung der VOLKSBANK Niederrhein eG



Der Pfeifenritterorden

Der Pfeifenritter ist hochgerüstet und möchte mit seiner Fantasie die Welt verändern.

Mit seiner Lanze reitet er „hoch zu Ross“ unerschrocken wie Don Quichotte mit seiner Rosinante gegen die Humorlosigkeit und Intoleranz an, die auf dem Orden durch die Windmühlenflügel verkörpert werden, um sie aufzuhalten.

Er wird einsehen müssen, dass er alleine gegen die Unberechenbarkeit der Natur und der Menschen nicht ankommt und diese Flügel für ihn unerreichbar sind.

Daher sollte er sich mit seiner Pfeife stets lautstark bemerkbar machen und wenn es sein muss auch dazwischen pfeifen und Gleichgesinnte um sich scharren. Menschen, mit denen er frohgelaunt und unerschrocken immer wieder gegen die Humorlosigkeit und Intoleranz in unserer Welt ankämpft.

Der neu ernannte Pfeifenritter ist daher gehalten, für den Ordensritter des Folgejahres die Laudatio zu übernehmen und diesem die Ordensregeln nahe zu bringen.



Historie:

- 2015/2016 Hans Lechtenböhrer und Wilhelm Brunswick
- 2016/2017 Gerd Korczak
- 2017/2018 Dieter Pütz
- 2018/2019 Wilfried Scholten
- 2019/2020 Christian Behrens
- 2022/2023 Claus Peter Küster
- 2023/2204 noch geheim



**BESSER CAR-SHARING
ALS GAR KEIN VERKEHR!**

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Ortsverband Moers
und Fraktion im Rat der Stadt Moers
wünscht der Karnevals-Session 2022/23
HELAU UND GUTES GELINGEN!
Informationen und Kontakt unter: gruene-moers.de

Die Pfeifenrittersaga

In Meerbeck, beim Karneval voller Pracht,
da treffen sich Narren, bei Tag und bei Nacht.
Die KAB hält fest an der Pfeifen-Tradition,
mit einem Lächeln, stolz und voller Passion,
die Narren und Ritter, ein frohes Gespann,
genießen das Pfeifen, Jahr für Jahr, Mann für Mann.

Claus Peter Küsters, 2023

Ach, was ist das Leben bitter,
auch für arme Pfeifenritter.
Wie schlimm ist's um die Welt bestellt,
immer geht's um's liebe Geld.
Trost jedoch ist allemal
ein Tag in Meerbecks Karneval.
Da singt man fröhlich immer wieder
die allerschönsten Fastnachtslieder.
Man trinkt da fröhlich ein, zwei Bier,
und schwingt das Tanzbein, das rat ich Dir.
Dann ist das Leben nicht mehr bitter,
drum grüßt Euch froh der Pfeifenritter.

Wilfried Scholten, 2019

Das Pfeifen lag mir stets im Blut,
ich piff oft gern und selten gut,
alsbald erlangte ich die Reife
zur sogenannten Oberpfeife,
seitdem man mich zum Ritter schlug,
krieg ich vom Pfeifen nicht genug.....

Christian Behrends, 2020

Es ist real und es ist wahr,
ich pfeife schon im sechsten Jahr.
Blas nicht Trompete, spiel nicht Zither,
Schon lang bin ich ein Pfeifenritter.
Ich konnte es erst mal nicht begreifen,
ich darf die vierte Pfeife pfeifen
und das ist das besonders Schöne,
ich liebe harmonische Pfeifentöne.

Dieter Pütz, 2018

Genau hab ich es nachgespürt
sieben Pfeifenritter sind bis jetzt gekürt.
Willi und Hans pfeifen schon im Himmelsorchester
zu Ostern, Weihnacht und Sylvester.
Doch die fünf Pfeifen(ritter) die jetzt leben,
wollen höchste Harmonie anstreben.
Dieter, Winne, Claus Peter, Christian und Gerd
geben Karneval ein Pfeifkonzert.
Ganz ohne jegliche Dissonanzen
sollt ihr nach unserer Pfeife tanzen.

Hans Gerd Korczak, 2017

**Alle Pfeifenritter wandeln mit ihren Dichtungen und ihrer Kunst des Pfeifens
auf den Spuren von Hermann Hesse
und arbeiten daran seine virtuoson Fähigkeiten zu erreichen.**

Pfeifen

Klavier und Geige, die ich wahrlich schätze,
Ich konnte mich mit ihnen kaum befassen;
Mir hat bisher des Lebens rasche Hetze
Nur zu der Kunst des Pfeifens Zeit gelassen.
Zwar darf ich mich noch keinen Meister nennen,
Lang ist die Kunst und kurz ist unser Leben.
Doch alle, die des Pfeifens Kunst nicht kennen,
Bedaure ich. Mir hat sie viel gegeben.
Drum hab ich längst mir innigst vorgenommen,
In dieser Kunst von Grad zu Grad zu reifen,
Und hoffe endlich noch dahin zu kommen,
Auf mich, auf euch, auf alle Welt zu pfeifen.

***In diesem Sinne hoffen wir auf Verstärkung mit dem neu zu
kürenden Pfeifenritter und laden zum 70sten Elferratsjubiläum
zu einem virtuoson Pfeifkonzert ein.***

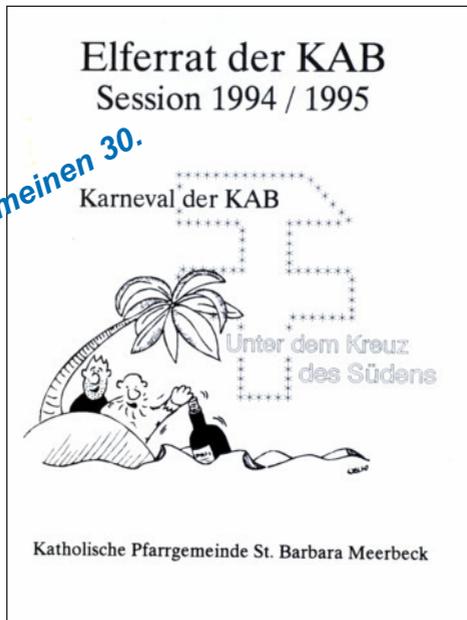


***Allen Freunden und Inserenten danken wir für viele Jahre
Untersützung.***

***Durch diese Hilfe konnten wir in Meerbeck lange Jahre ein
Programm der Extraklasse bieten.***

***Dem wird nun bald Tristesse
und Freudlosigkeit folgen.***

***Aber für dieses Jahr lehnen wir uns nochmals so richtig rein.
Auf den Meerbecker Karneval
ein dreifaches HE-BLAU***



Das Jeckenecho des Elferrat der KAB St. Barbara Moers Meerbeck erschien in der Session 94/95. Ein für das 44. Jubiläum gegründeter Freundeskreis legte die 1. Auflage zur finanziellen Unterstützung der Feierlichkeiten auf.





Eine tolle Stimmung auf der Gala - Kostüm - Sitzung





Karneval der ARG



KAB St. Barbara Meerbeck



Und die Hände zum Himmel ... NACHZUGFETE





enni.

Meine Energie auf einen Klick!

Melden Sie sich jetzt kostenlos im
enni.kundenportal an und profitieren
von unserem umfangreichen
Online-Serviceangebot:

- Vertragsdaten ändern
- Zählerstand erfassen
- Rechnungen einsehen, herunterladen
und speichern
- und viele weitere Serviceleistungen

Jetzt registrieren unter:



www.enni.de/kundenportal



Lachen ist einfach.

Unser Moerser
Prinzenpaar
Melanie I. und
Manuel I.

**Wenn man einen
Finanzpartner mit
Humor hat, Helau!**

Weil's um mehr als Geld geht.



**Sparkasse
am Niederrhein**